

Miata erweitert goldhaltiges System im Distriktmaßstab bei Sela Creek, einschließlich 11 m mit 3,35 g/t Au innerhalb von 25,1 m mit 1,71 g/t Au im Jons Trend

15:37 Uhr | [IRW-Press](#)

[Miata Metals Corp.](#) (TSX.V: MMET) (FWB: 8NQ) (OTCQX: MMETF) (Miata oder das Unternehmen) freut sich, weitere Bohrergebnisse von seinem laufenden, 25.000 m umfassenden Diamantbohrprogramm auf dem Goldprojekt Sela Creek (Sela Creek oder das Projekt) in Suriname bekannt zu geben.

Im Rahmen des Bohrprogramms 2026 wird ein nach Ansicht von Miata weiterhin entstehendes goldhaltiges System im Distriktmaßstab bei Sela Creek systematisch abgegrenzt. Die laufenden Bohrungen im Jons Trend und bei Big Berg haben die Ausdehnung der Mineralisierung kontinuierlich erweitert. Darüber hinaus bestätigen die zusätzlichen Bohrungen in Verbindung mit verfeinerten geologischen Modellen die Kontinuität über einen breiten strukturellen Korridor hinweg und belegen das Vorkommen mehrerer wachsender Mineralisierungszonen innerhalb des Projektgebiets. Mit jeder weiteren Bohrung vertieft Miata sein Verständnis der Geometrie, der Ausdehnung und der Kontrollfaktoren des Goldsystems.

Höhepunkte

- 26DDH-JT-014 durchteufte:
 - o 25,1 m mit 1,71 g/t Au ab 49,0 m, einschließlich 11,0 m mit 3,35 g/t Au ab 52 m
- 26DDH-BB-005 durchteufte:
 - o 16,68 m mit 1,39 g/t Au ab 102 m, einschließlich 6,0 m mit 2,90 g/t Au ab 111,0 m
- Alle Bohrlöcher durchteuften eine Goldmineralisierung, was das Ausmaß und die Kontinuität des mineralisierten Systems bei Sela Creek weiter bestätigt.
- Der Jons Trend wird durch Step-out-Bohrungen kontinuierlich erweitert, was ausgedehnte Mineralisierungszonen entlang des Streichens, quer zum Streichen sowie in der Tiefe bestätigt.
- Die südöstlichen Step-out-Bohrlöcher 26DDH-JT-011, -012 und -013 bestätigen die Kontinuität der Mineralisierung entlang der südöstlichen Erweiterung des Jons Trend.
- Dank einer verfeinerten geologischen Modellierung kann das Unternehmen sowohl im Jons Trend als auch im Big Berg-Gebiet zielgerichtet und effizient vorgehen; zudem zeigt sich eine starke Kontinuität der mineralisierten Zonen
- Bohrungen bei Big Berg bestätigen nun die Kontinuität sowohl in Abtauchrichtung als auch über eine breite mineralisierte Hülle hinweg.

Die Bohrungen von Miata verdeutlichen weiterhin die wachsende Ausdehnung im gesamten Gebiet von Sela Creek, wobei Goldmineralisierungen nun im südöstlichen und zentralen Teil des Jons Trend sowie durchgängig bei Big Berg durchteuft werden, sagte Dr. Jacob (Jaap) Verbaas, CEO von Miata Metals.

Diese Ergebnisse sind insofern von Bedeutung, als sie weiterhin die Ausdehnung, die Kontinuität und das Wachstum im gesamten System verdeutlichen. Im Jons Trend bestätigen die Bohrungen, dass sich die Mineralisierung vom südöstlichen hochgradigen Gebiet in den zentralen Teil des Trends erstreckt, während systematische Bohrungen bei Big Berg eine ähnliche Mineralisierung mit erheblichem Wachstumspotenzial zeigen. Zusammengenommen stärken diese Ergebnisse unsere Einschätzung, wonach Sela Creek ein umfassendes, strukturell kontrolliertes Goldsystem mit mehreren Mineralisierungszentren und beträchtlichem Wachstumspotenzial beherbergt. Unser Bohrprogramm 2026 geht gut voran und wir freuen uns darauf, den Markt mit weiteren Ergebnissen auf dem Laufenden zu halten, während wir das Goldsystem bei Sela Creek mittels systematischer Bohrungen weiter abgrenzen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84443/Miata_280526_DE_PRCOM.001.jpeg

Abbildung 1: Planansicht des Jons Trend und Big Berg mit eingezeichneten geologischen Schnitten (Abbildung 2) sowie Blickwinkel von Abbildung 4.

Bohrungen im Jons Trend:

Die Bohrlöcher 26DDH-JT-011, JT-012 und JT-013 peilten die ostsüdöstliche Erweiterung des Jons Trend an, um den im Rahmen früherer Bohrungen identifizierten mineralisierten Korridor weiterzuverfolgen und die Querschnittsbreite der Mineralisierung zu erproben. Die Bohrlöcher durchteuften erfolgreich mehrere stark deformierte mineralisierte Zonen, die durch starke Scherung, Silifizierung, Biotit- und Chloritalteration sowie dichte, in Scherzonen enthaltene Erzgänge gekennzeichnet waren. Bohrloch 26DDH-JT-014 wurde in einem bis dato unerprobten Teil des Jons Trend gebohrt, zwischen der nordwestlichen Hauptentdeckungszone (etwa 150 m nordwestlich von -014) und der zentralen Entdeckungszone des Jons Trend (d. h. DDH-JT-008, 100 m weiter südöstlich). 26DDH-JT-015 wurde im äußersten westnordwestlichen Teil des Abschnitts gebohrt, um die Querschnittsbreite der Mineralisierung zu erproben.

26DDH-JT-011, etwa 150 m südöstlich des Entdeckungsbohrlochs JT-008 gebohrt, durchteufte:

- 10,5 m mit 1,05 g/t Au
- 22,75 m mit 0,75 g/t Au
- 6,0 m mit 1,06 g/t Au

26DDH-JT-012, etwa 100 m südöstlich des Entdeckungsbohrlochs JT-008 gebohrt, durchteufte:

- 12,0 m mit 0,95 g/t Au
- 5,5 m mit 1,44 g/t Au

26DDH-JT-013 durchteufte eine neu identifizierte Zone mit starker Scherung und Alteration am ostnordöstlichen Rand des Abschnitts und lieferte folgende Ergebnisse:

- 4,5 m mit 1,74 g/t Au

26DDH-JT-014 (obere Zone) durchteufte:

- 25,1 m mit 1,71 g/t Au
- Einschließlich 11,0 m mit 3,35 g/t Au
- Einschließlich 1,0 m mit 21,31 g/t Au

Diese Ergebnisse untermauern die Kontinuität des südöstlichen Abschnitts des Jons Trend und stärken gleichzeitig das Vertrauen in den zentralen Teil des Trends. Das sich abzeichnende Muster steht im Einklang mit hochgradigeren Zentren, die von breiteren mineralisierten Halos innerhalb des größeren strukturellen Korridors umgeben sind.

Die südöstlichen Bohrlöcher liefern weiterhin starke Goldgehalte und Mächtigkeiten, was die Kontinuität des Systems des Jons Trend untermauert und das zusätzliche Expansionspotenzial entlang des Streichens verdeutlicht.

Eine verfeinerte geologische Modellierung unter Anwendung von über 15.000 Strukturdatenpunkten von ausgerichteten Diamantkernbohrungen zeigt sich wiederholende mineralisierte Erzgangzonen, die entlang des Streichens und neigungsabwärts durchgehend sind (Abbildung 2). Die geologische Modellierung bildet die Grundlage für eine verbesserte Bohrzielermittlung im Jons Trend, wo die Bohrtrefferquote bei nahezu 100 % liegt und fast jedes Bohrloch mehrere mineralisierte Abschnitte durchteuft hat.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84443/Miata_280526_DE_PRCOM.002.jpeg

Abbildung 2: Planansicht des Jons Trend in Richtung Big Berg. Beachten Sie die Blickrichtung für Abbildung 4.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84443/Miata_280526_DE_PRCOM.003.jpeg

Abbildung 3: Querschnittsansicht des Jons Trend (Nordostseite des Abschnitts, A-A, und Südostseite des Abschnitts, B-B) mit Angabe der jüngsten Bohrungen. Das geologische Modell hat eine enge isoklinale Faltung von metasedimentären Einheiten (grau) definiert, die nahezu senkrecht stehen und parallel zur Scherung sowie zum Streichen der Mineralisierung im Jons Trend (orangefarbene Erzgangzonen) verlaufen.

Bohrungen bei Big Berg:

Im Rahmen der Folgebohrungen bei Big Berg wurde die Ausdehnung der Entdeckungszone sowohl unterhalb als auch im Aufwärtsfallen der Faltenachsen untersucht, die relativ flach liegende Extensionsgänge beherbergen. Die Folgebohrungen umfassten eine Reihe von Bohrlöchern im Abstand von

etwa 50 m. Die Bohrlöcher 26DDH-BB-005 bis -007 wurden etwa 50 m südlich der Entdeckungszone Big Berg (unterhalb der interpretierten Faltenachsen) gebohrt, während 26DDH-BB-008 etwa 50 m nordnordwestlich der Entdeckungszone (oberhalb der Faltenachsen) gebohrt wurde.

Die Bohrungen durchteuften erfolgreich mehrere Zonen mit Erzgängen und alteriertem metasedimentärem Gestein, die sichtbares Gold und eine disseminierte Sulfidmineralisierung enthielten. Die Ergebnisse weisen darauf hin, dass sich Big Berg über das Entdeckungsgebiet hinaus erstreckt und sich zu einem klar abgegrenzten mineralisierten Zentrum mit einem breiteren umgebenden Goldhalo entwickelt.

Das südliche Bohrraster ergab:

- 26DDH-BB-005 durchteufte:
o 13,0 m mit 1,09 g/t Au ab 50 m
o 16,68 m mit 1,39 g/t Au ab 102 m

- 26DDH-BB-006
o 14,14 m mit 1,11 g/t Au ab 91,46 m

- 26DDH-BB-007
o 7,5 m mit 1,90 g/t Au ab 41 m
o 7,25 m mit 1,50 g/t Au ab 111 m

- 26DDH-BB-008, das nordwestlich der Entdeckungszone gebohrt wurde, durchteufte:
o 13,5 m mit 0,91 g/t Au ab 40 m

Viele der Abschnitte bei Big Berg werden mit einer wahren Mächtigkeit von über 90 % interpretiert, was die Interpretation eines breiten, flach liegenden und durchgehenden mineralisierten Körpers unterstützt. Zusammen mit den Ergebnissen aus dem Jons Trend unterstützen die Bohrungen bei Big Berg die Interpretation, wonach Sela Creek mehrere mineralisierte Zentren innerhalb desselben sich abzeichnenden Goldsystems im Distrikmaßstab beherbergt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/84443/Miata_280526_DE_PRCOM.004.jpeg

Abbildung 4: 3D-Ansicht der modellierten Erzgangzonen für Big Berg und den Jons Trend, Blick von Big Berg zurück auf den Jons Trend (Azimut 288). Beachten Sie die Ähnlichkeiten in der Morphologie der Erzgangzonen und das Potenzial für eine Ausdehnung zwischen den beiden Zielgebieten.

In Big Berg und Jons Trend ist noch ein Bohrgerät im Einsatz, während ein anderes Bohrgerät derzeit mehrere Zonen im Gebiet Puma untersucht, wo die Bohrungen von 2025 18 m mit 2,70 g/t Gold in 25DDH-SEL-025 und 5,3 m mit 8,25 g/t Gold in 25DDH-SEL-030 durchteuften.

Tabelle 1. Gemeldete Bohrergergebnisse.

Loch-Nr.	Von (m)	Bis (m)	Abschnitt (m)	Au (g/t)
26DDH-BB-005	12	13,5	1,5	0
und	16,5	18	1,5	0
und	50	63	13	1
einschließlich	56	60	4	2
einschließlich	59	60	1	8
und	102	118,68	16,68	1
einschließlich	111	117	6	2
und	136	139,63	3,63	1
einschließlich	138,4	139,63	1,23	4
und	148	149	1	1
und	163,36	166	2,64	1
26DDH-BB-006	91,46	105,6	14,14	1
einschließlich	95	97	2	2
einschließlich	99	101	2	2
und	111	111,94	0,94	0
26DDH-BB-007	0	22	22	0
einschließlich	14	20	6	1
und	41	48,5	7,5	1
einschließlich	41	44	3	3
und	69	70,5	1,5	2
und	111	118,25	7,25	1

einschließlich	116,25	117,25	1	9
und	129,88	133,5	3,62	0
und	184	185	1	2
und	192	197	5	0
einschließlich	192	194	2	1
26DDH-BB-008	20	24	4	0
und	40,5	54	13,5	0
einschließlich	45	48	3	2
und	58,5	67,5	9	0
einschließlich	64,5	67,5	3	1
und	72	88,5	16,5	0
einschließlich	76,5	80	3,5	1
und	190,5	199,5	9	0
einschließlich	190,5	192	1,5	1
und	208,7	211,75	3,05	2
und	224,3	226,3	2	1
und	229,3	230,3	1	0
26DDH-JT-011	30	31,5	1,5	0
und	49,57	78	28,43	0
einschließlich	55,5	66	10,5	1
einschließlich	55,5	56,8	1,3	4
und	100,6	103,5	2,9	0
und	109,5	117	7,5	0
und	154,25	177	22,75	0
einschließlich	154,25	158,25	4	0
einschließlich	162,25	168,25	6	1
und	209	210	1	1
und	221	222,5	1,5	1
26DDH-STR-001	28	30	2	0
einschließlich	28	29	1	1
26DDH-STR-002	60,64	64,2	3,56	0
und	72	75,5	3,5	1
einschließlich	72	72,6	0,6	8
26DDH-STR-003	66,5	69,61	3,11	0
26DDH-STR-004	keine signifikanten Abschnitte			
26DDH-STR-005	keine signifikanten Abschnitte			
26DDH-JT-012	61	63,6	2,6	0
und	68	69	1	0
und	73,5	76,5	3	0
und	143,5	155,5	12	0
einschließlich	152,3	155,5	3,2	1
und	157	158,75	1,75	0
und	160,25	161,25	1	0
und	167	168,55	1,55	0
und	170	173	3	0
und	180,5	186	5,5	1
einschließlich	182	183,5	1,5	3
und	220,5	224,45	3,95	0
26DDH-JT-013	40,5	45	4,5	1
und	87	88,01	1,01	0
und	150	160	10	0
und	187	188,5	1,5	0
und	195,36	197	1,64	0
26DDH-JT-014	9	16,5	7,5	1
und	48,97	74,07	25,1	1
einschließlich	52	63	11	3
einschließlich	52	53	1	2
und	129,43	135	5,57	1
einschließlich	130,99	132	1,01	3
und	137	140	3	0
und	144	144,99	0,99	0
und	173	175	2	0
und	184	185	1	1

und	192,24	199,12	6,88	0
einschließlich	193	195	2	1
und	208	211	3	1
26DDH-JT-015	31,5	34,5	3	2
einschließlich	33	34,5	1,5	4

Tabelle 2. Informationen zu Bohrkragen.

Loch-Nr.	Easting*	Northing	Höhenlage (m)	Azimuth
26DDH-BB-005	755,652	417,470	112	23
26DDH-BB-006	755,699	417,499	113	18
26DDH-BB-007	755,605	417,456	111	23
26DDH-BB-008	755,622	417,556	117	27
26DDH-JT-011	755,129	417,920	114	355
26DDH-JT-012	755,090	418,019	120	340
26DDH-JT-013	755,213	417,946	114	352
26DDH-JT-014	754,834	418,089	107	15
26DDH-JT-015	754,580	418,207	117	5
26DDH-STR-001	755,105	419,507	114	75
26DDH-STR-002	755,215	419,513	128	300
26DDH-STR-003	755,109	419,612	116	130
26DDH-STR-004	755,106	419,607	116	15
26DDH-STR-005	755,054	419,743	113	177

Eine zweite Bohrphase am Zielgebiet Stranger, die Bohrungen über insgesamt 508,40 m in fünf Bohrlöchern (26DDH-STR-001 bis 005) umfasste, lieferte keine Ergebnisse, die weitere Nachfolgearbeiten rechtfertigen würden.

Alle Bohrinformationen finden Sie unter diesem [Link](#).

Gewährung von Aktienoptionen

Miata gibt bekannt, dass sein Board of Directors die Gewährung von 2.025.000 Aktienoptionen (die Optionen) an das Management, Direktoren, Mitarbeiter und bestimmte Berater gemäß dem Omnibus Incentive Equity Plan (der Omnibus Plan) des Unternehmens genehmigt hat.

Die Optionen werden zu 50 % nach sechs Monaten und zu 50 % nach zwölf Monaten nach dem Gewährungsdatum unverfallbar und weisen eine Laufzeit von drei bis fünf Jahren sowie einen Ausübungspreis von 0,60 \$ pro Stammaktie auf. Alle oben genannten Optionen unterliegen den Bedingungen des Omnibus Plan, der entsprechenden Gewährungsvereinbarung und den Anforderungen der TSX Venture Exchange (die TSX-V). Die Optionen und die zugrunde liegenden Aktien unterliegen einer viermonatigen Haltefrist gemäß dem geltenden kanadischen Wertpapierrecht und den Richtlinien der TSX-V.

QA/QC-Erklärung

Die Bohrlochproben werden bei FILAB Suriname, einem nach ISO 9001:2015 zertifizierten kommerziellen Labor, auf Gold analysiert. Die Proben werden zerkleinert und pulverisiert, bis 85 % eine Korngröße von 88 µm aufweisen, bevor sie mittels einer 50-g-Brandprobe (50-g-Aliquot) mit Atomabsorption (AA) analysiert werden. Bei Proben, die Untersuchungswerte von über 5,0 Gramm pro Tonne (g/t) ergaben, wurde eine weitere Teilprobe aus der ursprünglichen Pulpe entnommen und mit einem gravimetrischen Abschluss mittels Brandprobe untersucht. Bei Proben mit grobem sichtbarem Gold oder einem Untersuchungswert von über 10,0 Gramm pro Tonne (g/t) wird eine metallische Siebanalyse des groben Ausschussmaterials durchgeführt. Miata Metals fügt zertifizierte Referenzstandards sowie Leerproben und ¼-Kern-Duplikate in die Probensequenz ein, um die Qualität zu kontrollieren und sicherzustellen.

Erklärung des qualifizierten Sachverständigen

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Dr. Jacob Verbaas, P.Geo., einem Direktor des Unternehmens und einem qualifizierten Sachverständigen (QP) im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects geprüft und genehmigt.

Über Miata Metals Corp.

Miata Metals Corp. (TSX.V: MMET) ist ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, das an der TSX Venture Exchange sowie an den Börsen OTCQX (OTCQX: MMETF) und Frankfurt (FWB: 8NQ) notiert ist.

Das Unternehmen konzentriert sich auf den Erwerb, die Exploration und die Erschließung von Mineralliegenschaften. Das Unternehmen hält eine 70%ige Beteiligung am ~215 km² großen Goldprojekt Sela Creek mit einer Option auf den Erwerb einer 100%igen Beteiligung an dem Projekt sowie eine 70%ige wirtschaftliche Beteiligung am Goldprojekt Nassau mit einer Option auf den Erwerb einer 100%igen Beteiligung. Beide Explorationsliegenschaften befinden sich im Greenstone Belt von Suriname.

Im Namen des Boards

Dr. Jacob (Jaap) Verbaas, P.Ge
CEO und Direktor

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

[Miata Metals Corp.](#)

Nikki McEachnie

Director of Investor Relations

nikki@miatametals.com

778-486-1500

Zukunftsgerichtete Aussagen: Bestimmte hierin enthaltene Informationen stellen zukunftsgerichtete Informationen gemäß den kanadischen Wertpapiergesetzen dar. Im Allgemeinen können zukunftsgerichtete Informationen anhand der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie antizipiert, antizipierte, erwartete, beabsichtigt, wird oder Variationen solcher Wörter und Phrasen oder Aussagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreten werden, identifiziert werden. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Obwohl das Management des Unternehmens versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen verlassen. Das Unternehmen wird keine zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen, die hierin durch Verweis aufgenommen wurden, aktualisieren, es sei denn, dies ist durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben.

Weder die TSX.V noch ihr Regulierungsdienstleister (im Sinne der Richtlinien der TSXV) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/735704--Miata-erweitert-goldhaltiges-System-im-Distriktmassstab-bei-Sela-Creek-einschliesslich-11-m-mit-335-g-t-Au-innen>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).